

ABGESAGT: Geheimtipp in der Mitte Europas - Dialog und Buchpräsentation

Fr 13.03.2020

18:00

Veranstalter: [SZENE Waldviertel](#)

Ort: [Campus Horn](#), Canisiusgasse 1, 3580 Horn

Information des Veranstalters:

Absage gemäss dem Veranstalter:

Leider müssen wir die Veranstaltung GEHEIMTIPP IN DER MITTE EUROPAS aufgrund der von der Regierung soeben verkündeten Maßnahmen zum Umgang mit dem Coronavirus ABSAGEN.

Da zum Dialog, Buchpräsentation und Konzert weit mehr als 100 Besucher*Innen zu erwarten waren, bleibt uns nur dieser Schritt.

Wir bedauern die Absage, wünschen allen Gesundheit und freuen uns auf ein Wiedersehen auf zukünftigen Veranstaltungen.

EINTRITT FREI

*SZENE Waldviertel geht einer gemeinsamen Zukunftsvision des Waldviertels und des südlichen Böhmen und Mährens nach.

Im gemeinsamen Dialog (u.A. mit Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Bürgermeister von Horn LAbg Juergen Maier, und Dir. Mag. Dr. Yvette Polasek Leiterin von Visit Czech Republic) wird der Ausblick auf eine gleichsam spannende, wie malerische Region gewagt, die sich über alte Grenzen hinwegbewegt.

Die Diskussion zum Anlass nehmend lädt *SZENE Waldviertel Erwin Uhrmann und Johanna Uhrmann zur Erstpräsentation ihres neues Buches „Von der Moldau zur Thaya“ nach Horn ein.

Zwischen der Moldau und der Thaya liegt im Herzen Europas ein Stück Land von atemberaubender Schönheit und vielfältigen Möglichkeiten. Neben Natur und Geschichte nimmt dabei Kultur eine wichtige Rolle ein. *SZENE Waldviertel hat ein hochrangig besetztes Podium zum Gespräch geladen. Landesrat DI Ludwig Schleritzko lässt in diesem Kontext oft mit Ideen und Verwirklichungen aufhorchen. Dir. Mag. Dr. Yvette Polasek, Direktorin der tschechischen Zentrale für Tourismus in Österreich (Visit Czech Republic), beschäftigt sich im hohen Maße mit dem touristischen Potential dieser Region, ebenso wie Mag. (FH) Andreas Schwarzinger, Geschäftsführer von Waldviertel Tourismus. Helga Rosenmayer, Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Gmünd und ihr tschechisches Pendant Jaromír Slíva, Bürgermeister von České Velenice, berichten von gelebter, grenzübergreifender Zusammenarbeit. Ein hohes Maß an kulturellem und touristischem Fachwissen bringt der neue Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung GmbH Mag. Michael Duscher. Kultur und Tourismusmanager LABg. Christoph Thoma teilt als ehemaliger Bregenzer Tourismuschef seine Erfahrungen mit erfolgreicher, länderverbindender Zusammenarbeit und den Blickwinkel von Horn bringt Bürgermeister der Stadtgemeinde Horn und LABg Jürgen Maier. Das Gespräch wird moderiert von Stephan Rabl, Geschäftsführer und künstlerischer Leiter von SZENE Waldviertel.

Der Auswahl des Veranstaltungsortes kommt dementsprechend besondere Bedeutung zu: Horn als Drehscheibe zwischen Wien – Gmünd – Prag und St. Pölten – Krems – Südmähren und der „Weitblick“ ermöglicht am Dach des denkmalgeschützten campus Horn einen Aus- und Überblick über die Stadt, die Region und in die Zukunft von Visionen. Hier wurde bereits im März 2003 die Erstpräsentation zur Bewerbung der Niederösterreichischen Landesausstellung 2009 mit dem Titel „Utopien & Visionen“ abgehalten, die schließlich zur ersten, grenzüberschreitenden Niederösterreichischen Landessaussstellung „Österreich.Tschechien. geteilt – getrennt – vereint“ Horn – Raabs/Thaya – Telč geführt hat.

Anlassnehmend zum Dialog „Geheimtipp in der Mitte Europas“ hat *SZENE Waldviertel Johanna und Erwin Uhrmann zur Erstpräsentation ihres neuen Buches „Von der Moldau zur Thaya. Südböhmen & Südmähren erleben“ (Styria Verlag) eingeladen. Ein spannender Streifzug durch eine Region, die eine magische Anziehungskraft als Kultur- und Naturraum zwischen Wien und Prag ausübt: Weite Hügel Landschaften und wildromantische Flusschlingen, geheimnisvolle Schlösser und lebendige Städte, imposante Spuren der Vergangenheit und wache Geister. Das Buch entführt in eine Landschaft, voll von atemberaubender Natur, faszinierender Geschichte und wahren Kulturjuwelen.

Im Anschluss wird zum Ausklang bei umwerfender Aussicht mit Musik und Verkostung geladen.

Zum Buch:

Von der Moldau zur Thaya. Südböhmen und Südmähren erleben

Johanna und Erwin Uhrmann

Styria Verlag

Weite Hügel Landschaften und wildromantische Flusschlingen, geheimnisvolle Schlösser und lebendige Städte, imposante Spuren der Vergangenheit und wache Geister: Der Süden der Tschechischen Republik ist ein Geheimtipp in der Mitte Europas. In Mikulov wirkte der legendäre Rabbi Löw, in Brünn entwickelte Gregor Mendel seine Vererbungslehre, in Dačice wurde der Zuckerwürfel erfunden, in Horní Planá verbrachte Adalbert Stifter seine Kindheit und in Český Krumlov genoss Egon Schiele seine Sommer.

Wo noch im 20. Jahrhundert der Eisene Vorhang war, wechseln heute alte Städte mit jungem Flair, Naturschutzgebiete und UNESCO-Welterbe einander ab und bieten ein unvergleichliches kulturelles Panorama: von der wegweisenden modernen Architektur Brünns über die stolzen Burgen der alten

Adelsgeschlechter bis zur Sommerfrische am Lipno-Stausee.

